

African Metals Corp.: Erste geschlussfolgerte Ressource von 3.800 t Kupfer und 1.700 t Kobalt für die Luisha-South-Halde auf dem Luisha-South-Projekt in der Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo

14.06.2011 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 13. Juni 2011. [African Metals Corporation](#) (WKN: 912759; TSX Venture Exchange: AFR) hat eine anfängliche Ressourcenschätzung für ihre Luisha-South-Halde in der Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo, bekannt gegeben. Die Schätzung wurde von Geosure Exploration & Mining Solutions Pty. Ltd., unabhängige Geologieberater, durchgeführt.

Die geschätzten Ressourcen schließen ein:

370.000 Tonnen Erz in der Kategorie 'Geschlussfolgert' (inferred) mit 1,3 % Cu für 3.800 Tonnen enthaltenem Kupfermetall und 0,5 % Co für 1.700 Tonnen enthaltenem Kobaltmetall. (Anmerkung: Tonnenangaben auf nächsten Tausender gerundet).

Es wurden ebenfalls Ressourcenmodelle für verschiedene Cut-Off-Gehalte berechnet, siehe Tabelle 1 unten. Sie schließen reichhaltigere geschlussfolgerte Ressourcen von 130.000 Tonnen mit 2 % Cu und 0,4 % Co für 2.700 Tonnen enthaltenem Kupfermetall bzw. 300 Tonnen enthaltenem Kobaltmetall ein.

Tabelle 1: Ergebnisse für das Ressourcenmodell beruhen auf verschiedenen Cut-Off-Gehalten für Kupfer und sind über nachfolgenden Link verfügbar:

<http://www.goldinvest.de/index.php/erste-geschlussfolgerte-ressource-von-3800-tonnen-kupfer-und-1700-tonnen-kobalt>

Die oben angegebenen Ressourcen sind säurelöslich und wurden vom Unternehmen anvisiert, um sie durch herkömmliche hydrometallurgische Verfahren zur Produktion zu bringen.

Lizenzverlängerung

Das Unternehmen gibt ebenfalls die erfolgreiche Verlängerung des 'Small Scale Mining Permit' (Lizenz für Abbau in kleinem Umfang) für das Luisha-Projekt bis zum 21. März 2016 bekannt. Die Lizenzverlängerung wird es AFR ermöglichen, ihre Zielsetzung, eine Produktion auf dem Luisha-Projekt, weiter zu verfolgen.

Nigel Ferguson, CEO und President von African Metals Corp., kommentierte:

'Das Unternehmen ist mit dieser ersten Ressourcenschätzung sehr zufrieden. Wir erwarten eine weitere Erhöhung der Ressource in den kommenden Monaten durch eine aktualisierte Schätzung der Ressourcen im Festgestein. Die Grundlage dafür bildet das vor Kurzem abgeschlossene Kernbohrprogramm. Das Management erwartet eine weitere Zunahme des für das Luisha-South-Projekt geschätzten Gesamtmetallgehalts. Gleichzeitig wird das Unternehmen weitere Bohrungen an der Oberfläche niederbringen, um außerhalb des aktuellen Ressourcengebiets nach Ausläufern der Vererzung zu suchen.' Nigel Ferguson fügte hinzu: 'Die jüngste erfolgreiche Aufbereitung des oxidischen Haldenmaterials wird es dem Unternehmen erlauben, die Möglichkeit einer Produktion aus dem Haldenmaterial noch vor Ende des Kalenderjahres weiter zu untersuchen. Es ist ein aufregender Zeitabschnitt im Rahmen der abgestuften Entwicklung des Unternehmens und des Luisha-Projekts.'

Mineralressourcenmodell

Magnum Drilling Sprl schloss im Oktober 2010 ein 383 Bohrmeter umfassendes RC-Bohrprogramm (Reverse Circulation, Rückspülbohrung) auf dem Projekt Luisha South ab. Insgesamt wurden 42 vertikale Bohrungen (SPRC001 bis SPRC042) in Abständen von ca. 40 m auf der Halde niedergebracht. Die Halde

befindet sich neben der Tagebaugrube Luisha South. Die Bohrungen endeten jeweils im Boden 2 m unter der Halde.

Alle vier RC-Bohrungen wurden in Abständen von 1 m beprobt. Das Bohrklein wurde in ca. 1 kg schwere Proben abgewogen. Insgesamt wurden 418 Proben, einschließlich Kontrollproben, zur Qualitätskontrolle an ALS Chemex Minerals Laboratory in Johannesburg, Südafrika, zur Probenaufbereitung und Analyse geschickt. Alle Proben wurden durch eine Multielement-ICP-Analyse (ME-ICP61-Verfahren) nach einem Säureaufschluss auf die Elemente Cu und Co analysiert.

Eine unabhängige Beratungsfirma, Geosure Exploration & Mining Solutions Pty. Ltd., besuchte das Projekt zwischen dem 14. und 16. Mai als Teil der Sorgfältigkeitsauflagen für die Ressourcenschätzung auf der Luisha-South-Halde. Alle Daten wurden dem Berater für die Schätzung der Ressource zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung der Mineralressource

Die Schätzung der Luisha-South-Mineralressource wurde von Herrn Michael Montgomery, Director von Geosure Exploration & Mining Solutions Pty. Ltd. durchgeführt. Herr Montgomery besitzt ausreichende Fachkenntnisse, die für diesen Vererzungstyp und für die von ihm ausgeführten Arbeiten relevant sind, um sich gemäß NI 43-101 Standards als Sachverständiger zu qualifizieren. Die Ressourcenschätzung wird gegenwärtig vom AFR-Personal überprüft und bei der TSX Venture Exchange eingereicht, um deren Ablagerichtlinien für Ressourcenoffenlegungen zu erfüllen. Ein mit NI 43-101 konformer technischer Bericht, der die Ressourcenschätzung dokumentiert wird innerhalb von 45 Tagen des Erscheinungsdatums dieser Pressemitteilung bei SEDAR eingereicht werden.

Geosure hat die Mineralressource in die Kategorie 'Geschlussfolgert' gestellt.

Messungen der Lagerungsdichte

ALS Chemex Minerals Laboratory in Johannesburg, Südafrika, hat sowohl alle Analysen an den RC-Bohrproben durchgeführt als auch alle Daten für die Lagerungsdichte geliefert. Diese Daten basieren auf den Arbeiten an 332 Proben, die dem RC-Bohrklein entnommen wurden. Zur Durchführung der Ressourcenschätzung wurde eine Lagerungsdichte von 2,84 g/cm³ verwendet. Dies entspricht einem einfachen Durchschnitt der von ALS ermittelten Dichtewerte.

Vererzungsmodelle

Geosure Pty Ltd aus Brisbane, Australien, wurde mit der Durchführung der Ressourcenschätzungen beauftragt. Die Luisha-South-Lagerstätte wurde mit Hilfe der Surpac 6.1.4. Software modelliert. Ein digitales Geländemodell wurde Geosure für die Topographie zur Verfügung gestellt. Angesichts der heterogenen Beschaffenheit der Halde wurden keine geologischen Bereiche für die Halde erstellt. Die geostatistische Analyse der Probengrundgesamtheiten zeigte keine ersichtlichen gemischten Grundgesamtheiten und es gibt keine signifikanten Ausreißer. Ein dreidimensionales Blockmodell wurde unter Verwendung der Surpac Mining Software konstruiert. Das Blockmodell wurde mit Hilfe einer 25mN x 25mE x 5mRL großen Ausgangzelle konstruiert. Diese Zellen wurden weiter auf 6,25mN x 6,25mE x 1,25mRL unterteilt. Alle wichtigen Eigenschaften wurden in das Blockmodell eingegeben. Das Blockmodell wurde durch Verwendung von Surpac detailliert validiert. Folgende Validationskontrollen wurden durchgeführt:

- Vergleiche zwischen DTM und Blockmodellvolumen.
- Visuelle Validation der Blockmodellmerkmale im Grundriß, im Profil und in 3 Dimensionen.
- individuelle Blockprüfungen.

Im Rahmen des Validationsprozesses wurden keine Fehler entdeckt, folglich wird das Blockmodell als robust angesehen. Die Berechnung der Erzgehalte wurde unter Verwendung der Inverse-Distance-Interpolationsmethode in der Surpac Mining Software durchgeführt. Die Berechnung der Erzgehalte beschränkte sich auf die DTM innerhalb der Halde. Die Parameter für die Berechnung der Erzgehalte wurden aus mehreren Probeläufen erhalten und schlossen den Vergleich der Blockschätzungen mit den mittleren zusammengefassten Bohrgehalten ein. Der Vergleich der mittleren zusammengefassten Gehalte mit den Durchschnittsgehalten des Blockmodells zeigten eine gute Reproduktion. Die geschätzten Daten wurden für jede Schätzung aufgezeichnet und als Teil des Blockmodells festgehalten. Die geologischen Bereiche wurden als harte Grenzen betrachtet.

Geosure hat die Mineralressource in die Kategorie 'Geschlussfolgert' gestellt.

Nigel Ferguson, AusIMM, President und Chief Executive Officer des Unternehmens, eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten überprüft.

Über African Metals Corporation

African Metals Corporation ist ein kanadisches Unternehmen, das an der TSX Venture Exchange ('AFR') gehandelt wird. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entdeckung und Entwicklung von Kupfer- und Kobaltlagerstätten in dem stark vererzten Katanga-Kupfergürtel, der Teil des weltbekannten afrikanischen Kupfergürtels in der Demokratischen Republik Kongo ('DRK') ist.

AFR erwarb im März 2010 alle Sachanlagen von Chevalier Resources Inc., einschließlich eines 57%-Anteil am Luisha-South-Projekt innerhalb der Lizenz PEPM 4881, Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo ('DRK'), durch in der DRK registrierte Tochtergesellschaften. Im Juli erwarb AFR einen weiteren 18%-Anteil an dem Projekt mit der Option zur Erhöhung des Anteils auf 90 % aufgrund der Ergebnisse. Das Projekt liegt 75 km nordwestlich von Lubumbashi, der Hauptstadt der Provinz Katanga, und bedeckt ca. 16,2 km².

Das Luisha-South-Projekt schließt einen kleinen historischen Tagebau und die dazugehörige Abraumhalde ein. Das Projektgebiet wird von Sedimentgesteinen der Roan-Gruppe unterlagert, die große Cu-Co-Lagerstätten in der DRK beherbergen. Der Erzkörper Luisha South wurde zwischen 1923 und 1928 erkundet und es wurde eine oxidische Lagerstätte mit einer für die Vorproduktion geschätzten Tonnage von 350.000 Tonnen Erz mit 8,6 % Cu abgegrenzt. Das Projekt Luisha South bedeckt ebenfalls über eine Streichlänge von ca. 3 km die Roan-Gruppe, die günstige Voraussetzungen für das Vorkommen von Cu-Co-Vererzungen bietet. AFR führt gegenwärtig metallurgische Tests an RC-Bohrproben durch, die aus der Halde stammen. Es werden die Merkmale und Eigenschaften für eine Schwerkrafttrennung bestimmt. Das Unternehmen visiert den Beginn der Produktion eines Oxidkonzentrats bis Ende des dritten Quartals 2011 an.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

African Metals Corporation
Nigel Ferguson
President & CEO
Suite 205-16055 Fraser Highway
Surrey, British Columbia, Canada V4N 0G2
Tel: +1 604-507-2181
Fax: +1 604-507-2187
www.africanmetals.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax+49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27266--African-Metals-Corp.--Erste-geschlussfolgerte-Ressource-von-3.800-t-Kupfer-und-1.700-t-Kobalt-fuer-die-Luisha-South>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).